

Malaysia: Ende obligatorischer Todesstrafe

Kuala Lumpur. Die Abgeordnetenkammer Malaysias hat am Montag für die Abschaffung der obligatorisch vorgeschriebenen Todesstrafe gestimmt. Richter sollen in Zukunft Spielraum erhalten, alternative Strafen zu verhängen, wie die Zeitung *Malay Mail* berichtete. In Malaysia gilt derzeit die Todesstrafe für 33 Straftaten, für elf davon muss sie zwingend verhängt werden. Unter anderem für Mord, Drogenhandel, Terrorismus, Entführungen und den Besitz von Schusswaffen. Die Abstimmung muss als nächstes vom Senat bestätigt und anschließend noch vom König unterzeichnet werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/448213.malaysia-ende-obligatorischer-todesstrafe.html>